



Grundbesitzabgaben 2026

Neue Bescheidstruktur: Was Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer wissen müssen

Heusenstamm (NZH) Die Stadtverwaltung Heusenstamm hat Anfang Januar die Bescheide zu den Grundbesitzabgaben für das Jahr 2026 an die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer in Heusenstamm und Rembrücken versandt. Neu ist in diesem Jahr die Art der Bescheidstruktur: Die verschiedenen Abgaben werden in drei separaten Bescheiden ausgewiesen. Zu den Grundbesitzabgaben zählen: die Grundsteuer, die Gebühren für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser sowie die Abfallgebühren.

Welche Bescheide es gibt – und was sie enthalten

Wasser- und Abwasserbescheid: Gebühren für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser (Zahlungsgrund im Verwendungszweck: „Wasser“)

Abfallgebührenbescheid: Gebühren für die Abfallentsorgung. Eine Zusendung erfolgt nur bei Gebührenänderung (Zahlungsgrund im Verwendungszweck: „Abfall“)

Grundsteuerbescheid - nur bei Änderungen: Ein neuer Be-

scheid wird nur bei einem Eigentümerwechsel, einer Hebesatzänderung oder einer neuen Festsetzung des Messbetrags durch das Finanzamt erstellt (Zahlungsgrund im Verwendungszweck: „Grundst“)

Warum nicht alle einen Grundsteuerbescheid erhalten haben

Nicht alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer haben einen neuen Grundsteuerbescheid für 2026 erhalten. Das ist kein Fehler, sondern so vorgesehen. Ein neuer Bescheid wird nur dann versandt, wenn sich im Vergleich zu 2025 individuelle Änderungen ergeben haben, etwa durch einen Eigentümerwechsel oder eine neue Messbetragsfestsetzung durch das zuständige Finanzamt.

Wichtig: Liegt kein Grundsteuerbescheid für 2026 vor, gilt weiterhin der Grundsteuerbetrag aus dem Grundbesitzabgabenbescheid 2025.

Die jeweiligen Zahlungsfälligkeiten sind in den Bescheiden angegeben und erfolgen quartalsweise zur Quartalsmitte.

Hinweise zur Zahlung

Sofern der Stadt ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, werden die fälligen Beträge automatisch vom angegebenen Konto eingezogen. Ein eigenes Tätigwerden ist in diesem Fall nicht erforderlich. Die Formulare zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats sind auf heusenstamm.de zu finden (Bürger & Stadt > Verwaltung & Politik > Steuern & Gebühren).

Bei Zahlung per Überweisung können die Beträge einzeln oder als Sammelüberweisung entrichtet werden. In jedem Fall sind das Kaszenzeichen sowie der konkrete Zahlungsgrund (Abgabenart) anzugeben, damit eine eindeutige Zuordnung möglich ist.

Bei Sammelüberweisungen müssen die einzelnen Abgabenarten (Grundsteuer, Wasser, Abfall) jeweils mit dem zugehörigen Betrag getrennt im Verwendungszweck aufgeführt werden.

Kontakt

Grundsteuer: Servicenummer 06104 607-1299 oder per Mail an steuern@heusenstamm.de

Wasser: wasser@heusenstamm.de

Abfall: abfall@heusenstamm.de

Hintergrund: Warum es in diesem Jahr separate Bescheide gibt

Die Stadt ist sich bewusst, dass die aktuelle Form der Bescheidzustellung bei einigen Bürgerinnen und Bürgern für Verwirrung und Umut gesorgt hat. Mehrere Schreiben innerhalb kurzer Zeit wirken auf den ersten Blick weder übersichtlich noch sparsam. Diese Rückmeldungen nimmt die Stadtverwaltung sehr ernst.

„Wir wissen, dass die Situation in diesem Jahr nicht ideal ist, da wir uns mitten in einer Umstellungsphase befinden“, sagt Erster Stadtrat und Kämmerer Paul Sassen. „Unser Ziel ist es, die Grundbesitzabgaben künftig deutlich einfacher, transparenter und möglichst digital abzuwickeln – mit weniger Post, geringeren Kosten und klaren Zuständigkeiten.“

Die Stadt arbeitet derzeit an der schrittweisen Digitalisierung des Bescheidwesens. In einem

ersten Schritt wurden die fachlichen Zuständigkeiten für die Datenaufbereitung und Bescheiderstellung in der Stadtverwaltung neu zugeordnet. Für Steuern, Wasser und Abfall sind jeweils unterschiedliche Fachdienste zuständig. Für Bürgerinnen und Bürger bedeutet das einen echten Mehrwert: Anfragen landen nicht mehr gebündelt an einer Stelle, sondern direkt dort, wo die inhaltliche Expertise vorhanden ist. Das ermöglicht eine schnellere, klarere und fachlich fundiertere Bearbeitung von Anfragen.

Zudem ist die Stadt von externen Stellen wie dem Finanzamt sowie von technischen Rahmenbedingungen und Dienstleistern abhängig. Zusätzliche Schreiben lassen sich in dieser Übergangsphase daher noch nicht vollständig vermeiden; kurzfristig war dies gemeinsam mit unserem technischen Dienstleister ekom21 nicht anders umsetzbar. Die Erstellung und der Versand der Bescheide erfolgen hochautomatisiert über das kommunale Rechenzentrum; eine manuelle Zusammenfassung der Schreiben wäre deutlich unwirtschaftlicher.

Auch im Bereich Wasser befindet sich die Stadt in einer Umstellungsphase: In den Jahren 2025 und 2026 werden in Wohn- und Gewerbegebäuden nach und nach mechanische Wasserzähler durch fernauslesbare Funkwasserzähler ersetzt.

Da die Umrüstung noch nicht abgeschlossen ist, mussten die Wasserstände für 2025 noch einmal manuell erfasst werden. Voraussichtlich ab Ende 2026 sollen die Verbräuche vollständig automatisch ermittelt werden.

Langfristig sollen Bescheide nur noch dann erstellt werden, wenn sich tatsächlich etwas ändert oder eine verbrauchsabhängige Abrechnung erforderlich ist. Perspektivisch sollen auch digitale Zustellmöglichkeiten ausgebaut werden. „Wir bitten um Verständnis für diesen laufenden Veränderungsprozess und bedanken uns ausdrücklich für die Rückmeldungen aus der Bürgerschaft“, so Sassen.

IMMER AKTUELL

ÖFFNUNGSZEITEN
AKTUELLE ANGEBOTE
ABHOLSERVICE

SCAN ME

REWE Tekin

Valentins Box

89 €

Genuss & Wellness verschenken

- Rosé-Sekt
- Macarons
- Herz-Törtchen
- Rote Rose
- Day-Spa-Gutschein für 2 Personen

Nur limitiert erhältlich, sichern Sie sich jetzt Ihre Box:

FRAHG_KULINARIK@hilton.com

T: 06102 505 595

Valentines Day

Treat someone special to sweet delights, fine drinks and a relaxing spa day for two.

Hilton

FRANKFURT
GRAVENBRUCH

H0-Modellautobörse des MAC Hessen

Heusenstamm (NZH) Der Modell-Auto-Club Hessen (MAC) veranstaltet am Sonntag, 22. Februar, in der Zeit von 10 bis 13.30 Uhr seine erste Börse für Automodelle im Maßstab H0 (1:87) in diesem Jahr. Veranstaltungsort ist wieder das Sport- und Kulturzentrum Martinsee in der Martinseestraße in Heusenstamm. In der Halle können Automodelle von privat gekauft,

getauscht und auch verkauft werden. Präsentiert werden mehr als 100.000 Automodelle im kleinen Maßstab. Der besondere Service: Brandaktuelle Neuheiteninformationen von der Nürnberger Spielwarenmesse liegen für die Besucher*innen bereit! Der Eintritt ist wie immer frei. Weitere Informationen auch unter www.mac-hessen.de.



Rathaussturm am 7. Februar

Heusenstamm (NZH) Am Samstag, 7. Februar, ist es gegen 14 Uhr wieder soweit: das Rathaus wird von den Heuse'stämmer Närrinnen und Narren gestürmt, um Bürgermeister Steffen Ball und den gesamten Magistrat bis Aschermittwoch zu entthronen, die Regentschaft über diese Zeit zu übernehmen und die Stadtkasse von Erstem Stadtrat Paul Sassen zu plündern - falls noch etwas drin ist. Zum Rathaussturm sind alle Heusenstammerinnen und Heusenstammer sowie Gäste

herzlich eingeladen. Bei Knabereien, Musik und Getränken wird rund zwei Stunden lang kräftig geschunkelt und gefeiert. Treffpunkt der Närrinnen und Narren ist gegen 13 Uhr auf dem Kirchplatz St. Cäcilia in der Schlossstraße. Dort wird etwa eine Stunde vorgeglüht, bevor der Zug - begleitet von den Funkenkanöchner und dem „Dreigestirn“ Feuerwehr, Kersch und Karneval Klub Dis-harmonie - in Richtung Rathaus startet. (Foto: Regine Dinkelborg/Magistrat)



Brand in einer Werkstatt

Feuerwehr zwei Stunden im Einsatz, keine Verletzten

Heusenstamm (NZH) Zu einem Brand in einer Werkstatt in der Ottostraße wurden die Heusenstammer Feuerwehren am Samstagnachmittag (24.) um 13.13 Uhr ins westliche Industriegebiet alarmiert (Bild). Beim Eintreffen des Löschzugs war es in einer Werkstatt in einem Wohn- und Geschäftsgebäude nach vorangegangenen Handwerkerarbeiten zu einem Brand mit starker Rauchentwicklung gekommen. Der unmittelbar betroffene Gebäudeteil war bereits geräumt, sodass keine Personen mehr in Gefahr waren. Mit einem Trupp unter Atemschutz wurde der Brand loka-

lisiert und gelöscht. Hitze und Glut hatten sich weit in hölzerne Decken- und Wandverkleidungen ausgebreitet und zogen aufwändige Nachlöscharbeiten mit weiteren Feuerwehrleuten unter Atemschutz nach sich. Nach etwa zwei Stunden waren die Maßnahmen des eingesetzten Löschzugs beider Stadtteilwehren mit insgesamt 25 eingesetzten Feuerwehrfrauen und -männern beendet. Ebenfalls vor Ort waren der Rettungsdienst mit einem Rettungswagen sowie die Polizei mit einer Streifenwagenbesatzung. Gegen 15.30 Uhr am Samstag-

nachmittag war der Einsatz nach dem Aufrüsten der Fahrzeuge in den Feuerwehrhäusern beendet. Für die Feuerwehren der Schlossstadt war es bereits der 22. Einsatz am 24. Kalendertag des Jahres. Somit setzt sich die kontinuierliche Einsatzfähigkeit, die im letzten Jahr für weit über 250 Einsätze sorgte, fort. In der vergangenen Woche am Mittwochnachmittag (21.) rückte ebenfalls der gesamte Löschzug in ein Mehrfamilienhaus in der Schweitzerstraße aus, aus dem ein ausgelöster Rauchwarnmelder und deutlicher Brandgeruch gemeldet

wurde. Eine Wohnung wurde gewaltsam geöffnet und als Ursache für die Rauchentwicklung ein völlig verkohltes Brot in einem Kontaktgrill festgestellt. Das Brandgut wurde ins Freie verbracht und die Wohnung belüftet. Derzeit regelmäßig vorkommende technische Hilfeleistungen wie Unterstützungen für den Rettungsdienst bei Tragehilfen oder Türöffnungen oder die Beseitigung von Wasserschäden nehmen dem Trend der vergangenen Jahre folgend einen großen Teil der Einsatzstatistik ein. (Foto: Feuerwehr Heusenstamm)

Demokratie ernst nehmen

Neujahrsempfang der FDP Heusenstamm



Heusenstamm (NZH) Auf dem Neujahrsempfang der FDP Heusenstamm rief Orts- und Faktionsvorsitzender Uwe Klein dazu auf, bei der Kommunalwahl am 15. März zu zeigen, „dass wir die Demokratie ernst nehmen“. Sich einer Wahl stellen und wählen gehen seien die Eckpfeiler der Demokratie. „In der großen Politik wird aktuell wie kaum zuvor darum gerungen, sie zu erhalten. Gelebt werden muss sie aber im Kleinen, gerade hier in den Kommunen, den Städten und Kreisen, wo Demokratie unmittelbar erfahrbar ist“, so Klein. Im kommunalpolitischen Teil seiner Neujahrsansprache ging er auf die Politik im Kreis und in der Stadt ein. Bald jeder dritte Euro aus dem Stadtsäckel sei als Kreis- und Schulumlage abzuführen. Dennoch gäbe es nur ein sehr überschaubares Interesse daran, was im Kreistag beschlossen wird. Bei den Sitzungen des Kreistages, dem Klein wie auch dem Stadtparlament angehört, sei die Zuschauertribüne zumeist leer. Die in den letzten Jahren stark

gestiegenen Umlagen führten zu höheren Steuern in den Kreiskommunen, insbesondere bei der Grundsteuer B, die alle über das Wohnen aufbringen müssen. Der Verweis von CDU und SPD, die seit 20 Jahren die Mehrheit stellten, die dem Kreis übertragenen Aufgaben insbesondere im Sozialbereich seien nicht auskömmlich finanziert, helfe nicht weiter. Gegenüber der auch von den Bürgermeis-

tern der Kreiskommunen erhobenen Forderung „wer bestellt müsse auch bezahlen“ beriefen sich Bund und Land darauf, dass ihre Finanzlage noch stärker belastet sei als die der Kommunen. „Es muss also endlich weniger bestellt werden“ so Klein. Aber auch in der Kreisverwaltung selbst müssten sich Dinge ändern, wenn die Belastungen für die Kreiskommunen nicht

weiter steigen sollen. „Wir vermissen ambitionierte Sparbemühungen“. Gerade für Heusenstamm seien weitere Belastungen aus dem Kreis nicht tragbar, die Stadt stehe finanziell erheblich unter Druck. Zur Rückführung von Liquiditätskrediten müsse nun der Wohnungsbestand veräußert werden. Angekündigte und von der FDP geforderte Konsolidierungsmaßnahmen seien nicht konsequent genug umgesetzt worden. Klein ging auf weitere Themen ein, die auch im Kommunalwahlkampf eine Rolle spielen würden, wie die Stadtentwicklung, die Verkehrspolitik und die Kinderbetreuung. Im Anschluss stellten sich mit Fabian Engler, Marion Steiner, Ernestos Varvaroussis und Frank Lehmann die Kandidaten auf den vorderen Plätzen der FDP-Liste den Gästen vor. Musikalische Darbietungen am Flügel von Wolfgang Schneider und rege Gespräche nach dem Ende des offiziellen Teils rundeten den Empfang ab. (Foto: privat)

Mitgliederversammlung beim Gewerbeverein

Heusenstamm (NZH) Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Heusenstamm e.V. am Donnerstag, 26. Februar um 19 Uhr im TSV-Fußball-Vereinsheim, Martinseestraße 6. Die geplante Tagesordnung: 1. Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Vorsitzenden, 2. Feststellung der

fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit, 3. Bericht des Vorstands, 4. Bericht des Kassenwirts und Kassenprüfungsbericht durch Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstands, 6. Vorstellung der neuen Mitglieder im Gewerbeverein, 7. Sonstiges / Verschiedenes.

Etwaige Anträge zur Tagesordnung sind fristgerecht bis spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen. Man freut sich über eine rege Teilnahme und bittet um Zuzug oder Absage bis zum 20. Februar.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):
Alldrink, Bauhaus, Edeka, Globus, Lidl, Maltesser Hausnotruf, Netto, toom Baumarkt

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

ALLGEMEINCHIRURGIE & PROKTOLOGIE
JETZT IM ASKLEPIOS MVZ RODGAU

Christian Weichbrodt
Facharzt für
Allgemeinchirurgie &
Proktologie



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Proktologie / Enddarmkrankungen
- Weichteiltumore, Hautveränderungen
- Abszesse, Weichteilinfekt
- Groß Zeh Infekte
- Bauchwandbrüche (Hernien)
- Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche, Bauchwandbrüche, Rezidive
- Port Versorgung (Implantation und Explantation)



Terminvereinbarungen unter:

Tel: 06106-26810 oder
mvz08.siegenstadt@asklepios.com
oder über den Online
Samedi Terminkalender



ASKLEPIOS MVZ
MVZ HESSEN GMBH

Asklepios MVZ Rodgau
Kronberger Straße 11, 2. Etage, 63110 Rodgau

Gemeinsam stark für Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit

Neuer Holz-Taschenbaum als Zeichen für Nachhaltigkeit und bürgerschaftliches Engagement in Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Ein bewährtes Symbol für gelebten Umweltschutz findet in Heusenstamm seine Fortsetzung: Nachdem der seit 2019 bestehende Taschenbaum im REWE-Markt Alte Linde in den neuen REWE Markt in der Frankfurter Straße umgesetzt wurde, war der Wunsch nach einem Taschenbaum am ursprünglichen Standort groß. Viele Bürgerinnen und Bürger vermissen das nachhaltige Angebot in „ihrem“ Markt an der Alten Linde.

Kurzerhand entstand daher in Eigeninitiative der engagierten Bürger Gabi Büttner und Kai König aus Heusenstamm ein neuer Holz-Taschenbaum – nach Vorlage des „alten“ Baums kurzerhand durch König neu entworfen und gebaut. Ermöglicht und finanziert wurde das Projekt durch die Naturengel mit Heimat- und Geschichtsverein Heusenstamm sowie mit Unterstützung von Silas Münz von Münz Media, der das wunderbare Schild für den Baum kreierte. Kaufmann Sedat Tekin freut sich sehr über das unerwartete Geschenk und dankt allen Beteiligten herzlich für dieses besondere Zeichen der Verbundenheit mit dem Standort. Der Taschenbaum bietet allen Einkaufenden die Möglich-



Im Bild (v.l.): Dr.Roland Krebs - 1. Vorsitzender Heimat- und Geschichtsverein Heusenstamm, Kai König – Bürger und Anwohner Alte Linde, Julia Weitzel – Naturengel Heusenstamm, Silas Münz – Münz Media, Halenur Bicer – Marktleiterin Rewe Tekin Alte Linde, Gabi Büttner – Bürgerin und Anwohnerin Alte Linde. (Foto: privat)

keit, sich bei Bedarf kostenfrei einen Stoffbeutel oder eine Einkaufstasche mitzunehmen – etwa dann, wenn die eigene Tasche vergessen wurde. Auf diese Weise trägt das Projekt aktiv zur Vermeidung von Einweg-Plastiktüten und zur Reduzierung von Müll im Alltag bei.

Der neue Holz-Taschenbaum steht beispielhaft für ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt, das zeigt, wie Nachhaltigkeit und Umweltschutz durch das Zusammenspiel von bürgerschaftlichem Engagement, Vereinen und regionalen Unternehmen konkret umgesetzt werden können.

Gleichzeitig sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich zu beteiligen, indem sie gut erhaltene Taschen zur Verfügung stellen. Mit diesem Projekt setzt Heusenstamm erneut ein deutliches Zeichen für Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und gemeinschaftliches Handeln.

EXPERTENRAT

Das Dilemma des Tausendfüßlers



Stellen wir uns vor, ein Tausendfüßler müsste darüber nachdenken, welches Bein er als Nächstes bewegen soll. Er würde vermutlich keinen Fuß mehr vor den anderen setzen können. Bewegung, die vorher selbstverständlich war, käme zum Stillstand. Ähnlich kann es uns Menschen gehen. Sobald wir uns zu sehr mit der Frage beschäftigen, wie „richtiges Gehen“ aussehen soll, laufen wir Gefahr, den natürlichen Ablauf zu stören. Gehen ist ein automatischer Prozess, den der Körper selbst organisiert – ohne bewusste Steuerung jedes einzelnen Schrittes. Und trotzdem brauchen wir einen Spagat: zwischen aufmerksamem, bewusstem Gehen und dem Vertrauen in unsere Automatik. Es geht nicht darum, jeden Schritt zu kontrollieren, sondern wahrzunehmen, was passiert. Beobachtung öffnet Optionen – Kontrolle blockiert sie.

Ich betrachte Gehen deshalb wie eine kleine Expedition. Es geht darum, neue Länder zu entdecken. Die Länder sind die Muskeln. Beobachte einmal, welche Rolle deine schrägen Bauchmuskeln beim Gehen einnehmen. Was passiert, wenn du mit stocksteifer Wirbelsäule gehst? Und was ver-

ändert sich, wenn du dein Gewicht dauerhaft auf eine Seite verlagerst? Wo ist Spannung, wo ist der Körper locker? Was fühlt sich beweglich an und was steif?

Durch das Erforschen verschiedener Zustände – ohne Bewertung, ohne richtig oder falsch – entstehen neue Möglichkeiten. Und vielleicht führt genau das zu mehr Bewegungsfreiheit und Lebensqualität.

Übung:

Gehe in deinem normalen Tempo. Atme 4 Schritte ein, halte den Atem 4 Schritte, atme 4 Schritte aus, halte wieder 4 Schritte. Dann beginne von vorne. Nicht korrigieren – nur wahrnehmen, was sich verändert.

Ihr Friedrich Klucke
Fitnessökonom (B.A.) und
Personal Trainer



Bei Rückfragen
kontaktieren Sie mich
gerne bei WhatsApp:
+4916091630372
friedrich.klucke@live.de
www.friedrichklucke.de

Kreppelkaffee bei der BSH

Heusenstamm (NZH) Die Bürger- und Seniorenhilfe Heusenstamm lädt alle Närrinnen und Narren ein zum Kreppelkaffee am Donnerstag, 12. Februar, im Pfarrheim Maria

Himmelskron. Zu Kreppel und Kaffee gibt es von 15 bis 17 Uhr ein buntes Programm mit Musik, Liedern zum Mitsingen und Vorträgen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne an-

genommen. Um besser planen zu können, bitten die BSH darum, dass sich die Besucher vorher telefonisch im Büro (Tel. 06104 1711) oder per E-Mail (bsh-heu-

senstamm@t-online.de) anmelden. Für ihre gehbehinderten Mitglieder bietet die BSH einen kostenlosen Fahrdienst zu der Veranstaltung an. Wer diesen

in Anspruch nehmen möchte, muss dies bis spätestens drei Tage vor der Veranstaltung im Büro der BSH telefonisch anmelden (Bürozeiten Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr).

Heusenstamm Helau

Anmelden für den Fastnachtsumzug 2026 bis 6. Februar

Heusenstamm (NZH) In guter Tradition setzt sich der Heusenstammer Fastnachtsumzug am Fastnachtsdienstag - in diesem Jahr am 17. Februar - um 14.11 Uhr von der Schlossstraße in südliche Richtung in Bewegung. Das Orga-Team

lädt Vereine und Brauchtumsgruppen, Schulklassen und Kindereinrichtungen, Kapellen, Spielmannszüge und private Fußgruppen, Gewerbetreibende, soziale Einrichtungen und Initiativen sowie Motivwagen und sonstige

närrische Formationen herzlich zur Teilnahme ein. Wichtig: Der Spaß am Mitwirken steht im Vordergrund, und die Teilnahme ist kostenfrei. Jede teilnehmende Gruppe wird gebeten ein Motto anzugeben, an dem sich die

Kostümgestaltung orientiert. Die besten, originellsten und kreativsten Kostümierungen werden im Anschluss an den Umzug von Bürgermeister Steffen Ball und den Mitgliedern des Magistrats mit einem Preis ausgezeichnet.

Interessierte Gruppen können ihre Teilnahme beim städtischen Fachdienst Kultur, Sport & Ehrenamt per E-Mail an veranstaltungen@heusenstamm.de anmelden. Anmeldeschluss ist Freitag, 6. Februar.

Fachkräfte direkt auf dem Campus finden

Unternehmen erhalten Sonderkonditionen für „meet@frankfurt-university“

Kreis Offenbach (NZH) In Zeiten des Fachkräftemangels versuchen viele Betriebe, möglichst frühzeitig mit jungen Talenten in Kontakt zu treten. Eine gute Gelegenheit dazu bietet die meet@frank-

furt-university. Die zweitägige Karrieremesse auf dem Campus der Frankfurt University of Applied Sciences gehört zu den größten und erfolgreichsten Veranstaltungen ihrer Art in Hessen. Unternehmen aus dem Kreis Offenbach haben bei der kommenden Ausgabe am 27. und 28. Mai 2026 erneut die Möglichkeit, sich zu Sonderkonditionen zu präsentieren. Interessierte können zwischen einem Einzelstand und der Teilnahme am Standort-Plus-Gemeinschaftsstand „Regionale Wirtschaft“, der während des zweiten Messtages vor Ort sein wird, wählen. Beide Varianten bieten

eine ideale Plattform, um direkt mit Studierenden ins Gespräch zu kommen und sie über berufliche Perspektiven sowie konkrete Jobangebote im eigenen Unternehmen zu informieren. Auch Kooperationen zu wissenschaftlichen Abschlussarbeiten oder Praktika sind für den akademischen Nachwuchs von Interesse. Bei der Buchung profitieren lokale Unternehmen von der strategischen Partnerschaft zwischen Standort Plus und der Frankfurt UAS, durch die ihnen besondere Konditionen gewährt werden. Wer sich bis zum 16. März 2026 entscheidet, erhält sogar noch einen

zusätzlichen Frühbucherrabatt. Detaillierte Informationen können unverbindlich per E-Mail an standortplus@kreis-offenbach.de angefordert werden.

Hintergrund

Anlässlich von Standort Plus – dem gemeinsamen Wirtschaftsförderkonzept des Kreises Offenbach, der 13 Kommunen, der IHK Offenbach am Main und der Kreishandwerkerschaft Stadt und Kreis Offenbach – sind der Kreis und die Frankfurt University of Applied Sciences eine strategische Partnerschaft eingegangen. Die Zusammenarbeit soll Unter-

nehmen unkompliziert Zugang zu Hochschulwissen ermöglichen und ihnen Ansprechpersonen für Fragen wie zu Innovation, Digitalisierung und Personalmanagement vermitteln. Daraus hervorgegangen sind bereits erfolgreiche Beratungsreihen und Informationsveranstaltungen sowie eine Vielzahl von individuellen Forschungs Kooperationen, berufspraktischen Semestern und Abschlussarbeiten von Studierenden mit und in Unternehmen aus dem Kreisgebiet. Weitere Informationen sind unter www.standortplus.de/wissenschaft-stärkt-wirtschaft abrufbar.

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Die Erbgemeinschaft – Eine Interessensgemeinschaft zur Vernichtung von Vermögen?

Erben mehrere Personen, spricht man von einer Erbgemeinschaft; sie ist eine Zwangsgemeinschaft, die prinzipiell auf Auseinandersetzung, also auf Verteilung des Vermögens, ausgelegt ist. Aber gerade das ist mitunter nicht einfach. Oft ist der Nachlass nicht (leicht) teilbar, es gibt unterschiedliche Vorstellungen, etwa über die Bewertung, und emotionale Aspekte sind bei den Erben mehr oder weniger stark ausgeprägt. Unkenntnis in rechtlicher und steuerrechtlicher Hinsicht kommen hinzu. Aus diesem Cocktail entsteht leicht Streit selbst dort, wo vorher Einigkeit bestand. Dieser Streit kann verhindert werden; durch die rechtzeitig nach Tod erfolgte Beauftragung eines im Erb- und Erbschaftsteuerrecht versierten und mit Empathie ausgestatteten Anwalts. Der übernimmt beispielsweise die Verwaltung und Verwertung des Nachlasses und erarbeitet einen Teilungsplans, als „Quasi-Testamentsvollstrecker“. Informieren Sie sich - ein erstes allgemeines Informationsgespräch ist unverbindlich und kostenfrei. Wir beraten Sie gerne.

Professionelle Vermögensnachfolge Letztwillige Verfügungen, Nachfolgeplanung, Beratung

06182 – 84 99 88 3
Rufen Sie uns an

m.krayer@krayer-kollegen.de
www.krayer-kollegen.de
Besuchen Sie uns

KRAYER & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE | FACHANWALT F. STEUERRECHT
DR.-HERMANN-NEUBAUER-RING 34
63500 SELIGENSTADT

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Vortrag erläutert, wie rechtsextreme Akteure TikTok und Co. nutzen

Dreieich (NZH) Soziale Medien, insbesondere TikTok, prägen die Lebenswelt vieler Menschen vor allem von Jugendlichen grundlegend. Rechtsextreme Akteure nutzen die Plattformen systematisch zur ideologischen Ansprache junger Zielgruppen und verwenden meist zielgruppenspezifische Narrative. Wie die Mechanismen rechtsextremer Mobilmachung aussehen, welche Gefahren drohen und wie Handlungsoptionen in der Praxis aussehen, darüber informieren die DEXT-Fachstelle Pro

Prävention beim Kreis Offenbach und die Volkshochschule Kreis Offenbach bei einem Vortrag. Lara Franke, Journalistin und Medienpädagogin, analysiert am 23. Februar, um 19 Uhr im Haus des Lebenslangen Lernens, Frankfurter Straße 160-166 in Dreieich-Sprendlingen, das Vorgehen rechtsextremer Gruppe in den sozialen Medien. Die Expertin zum Themenschwerpunkt Rechtsextremismus auf TikTok gibt einen fundierten Überblick

über plattformspezifische Kommunikationsstrategien und entlarvt die narrativen Codes rechtsextremer Akteure. Interessierte erfahren mehr darüber, wie sie ihre Medienkompetenz verbessern können und wie algorithmische Logiken für die Verbreitung extremistischer Inhalte instrumentalisiert werden. Anhand konkreter Beispiele werden Radikalisierungsdynamiken, die in den Diskussionen über TikTok & Co oftmals nicht wahrgenommen werden, sichtbar gemacht.

Der Fachvortrag bringt mehr Wissen über aktuelle Phänomene auf Social Media und zeigt Wege auf, wie Bildungseinrichtungen, Jugendarbeit und Familien präventiv wirken können. Bei der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit für den Austausch von Erfahrungen und zur Diskussion. Eine Anmeldung bei der vhs Kreis Offenbach, Telefon 06103 3131-1313 oder E-Mail vhs@kreis-offenbach.de, unter Angabe der Kursnummer 261D010002 ist erforderlich.

Fake News: Bild Dir eine Meinung

Workshop zur Kommunalwahl stärkt Medien- und Demokratiekompetenz von Jugendlichen

Dudenhofen (NZH) Zehn Jugendlichen des Berufsqualifizierungsprojekts „Rodgau16Plus“ haben im Jugendzentrum Dudenhofen an einem eintägigen Workshop „Bild dir deine Meinung!“ des Kreisjugendbildungswerks teilgenommen. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Jugendliche politische und gesellschaftliche Informationen kritisch einordnen, Fake News erkennen und sich eine eigene fundierte Meinung – insbesondere im Hinblick auf

die anstehende Kommunalwahl – bilden können. Junge Menschen sehen sich heute mit einer Vielzahl an Informationsquellen konfrontiert. Soziale Medien, neue Apps, Trends und der zunehmende Einfluss von Influencerinnen und Influencern prägen die Meinungsbildung stark. Auch der Einsatz von Künstlicher Intelligenz wirft neue Fragen auf: Wer verbreitet welche Inhalte, mit welchem Interesse – und wie lassen sich Fakten

von Falschinformationen unterscheiden? Zu Beginn setzten sich die Teilnehmenden mit ihren eigenen Informationsquellen auseinander und ordneten diese den Kategorien „Information“ und „Meinung“ zu. Gemeinsam wurden Kriterien erarbeitet, die vertrauenswürdige und qualitativ hochwertige Informationen auszeichnen. Darüber hinaus erhielten die Jugendlichen einen Überblick über die Aufgaben einer Kommune sowie über die

Bedeutung von Wahlen für politische Mitbestimmung auf kommunaler Ebene. Anhand konkreter Fallbeispiele analysierten sie verschiedene Quellen und recherchierten Informationen. Dabei wurde deutlich, wie zeit- und arbeitsintensiv gut recherchierter Journalismus ist und dass hochwertige Informationen im Internet nicht immer kostenfrei zur Verfügung stehen. Zum Abschluss präsentierten die Teilnehmenden ihre Ergebnisse in kreativer Form vor der Gesamt-

Geburtstage und Jubiläen

01.02. Michael Berridge,	75 Jahre
02.02. Mohammad Amin,	75 Jahre
02.02. Ludwig Schmitt,	70 Jahre
03.02. Hannelore Kleinvogel,	75 Jahre
04.02. Gesche Leist,	85 Jahre
04.02. Ulrike Werner,	70 Jahre
05.02. Begona Perez Castaño,	75 Jahre
05.02. Gisela Hoffmann,	70 Jahre
06.02. Sems Redzovic,	70 Jahre
06.02. Cornelia Petrasch,	70 Jahre

Eiserne Hochzeit

01.02. Helmut und Ilse Leist

Diamantene Hochzeit

04.02. Johannes und Christa Heisig

Apotheken-Notdienst

31.01.	Schloss Apotheke Hohebergstr. 1, Heusenstamm, Tel.: 06104/2255
01.02.	Schwanen Apotheke Marktplatz 8, Offenbach, Tel.: 069/8090660
02.02.	Apotheke im Ärztezentrum Rowentastraße 2-4, Offenbach, Tel.: 069/9855666
03.02.	Birkenwald Apotheke Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel.: 06104/73388
04.02.	Pauly von Buttler Apotheke Feldstraße 46, Dudenhofen, Tel.: 06106/6668870
05.02.	Rathaus Apotheke Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997
06.02.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040

gruppe. Das Feedback fiel durchweg positiv aus. Teilnehmer Felix resümierte: „Der Workshop hat mir geholfen, Informationen ganz anders zu hinterfragen. Gerade mit Blick auf die Kommunalwahl fühle ich mich jetzt deutlich sicherer, mir eine eigene Meinung zu bilden.“

Ansprechpartnerin für weitere Fragen und Informationen zu den Programmen rund um das Workshopangebot „Fake News. Bild dir deine Meinung!“ ist Sabine Ehret, E-Mail s.ehret@kreis-offenbach.de, vom Jugendbildungswerk Kreis Offenbach.

Moderne Fußchirurgie bei Asklepios stieß auf großes Interesse

Seligenstadt (PM) Kürzlich gab es im Hotel BalthazarS in Seligenstadt einen sehr interessanten Vortrag über innovative Fußchirurgie der Asklepios Klinik Seligenstadt, der bei den Teilnehmern auf eine äußerst positive Resonanz stieß. Der Vortrag konzentrierte sich auf eine klare und informative Darstellung der häufigsten Fußveränderungen, wobei moderne Therapiemöglichkeiten erörtert wurden. Besonders beeindruckend war die präzise Erläuterung, unter welchen Umständen eine Operation sinnvoll ist und welche alternativen Behandlungsansätze zur Verfügung stehen. Das gesamte Spektrum der Fußchirurgie, das in der Seligenstädter Klinik angeboten wird,



wurde von dem zertifizierten Fußchirurgen, Oberarzt Yousef Abutayeh, detailliert vorgestellt. Im Anschluss an den interessanten Vortrag blieb noch genügend Zeit für eine span-

nende Fragerunde, an der sich Besucher der Patientenakademie rege beteiligten. Informationen/Termine für Interessierte unter Tel. 06182/838318.

(Foto: Asklepios)

Wöchentlicher Treff für Eltern und Kleinkinder

Offenes Elterncafé des Familienbüros ab 5. Februar

Heusenstamm (NZH) Das städtische Familienbüro startet mit einem neuen Angebot ins Jahr 2026: Ab 5. Februar findet jeden Donnerstag in der Zeit von

9.30 bis 11 Uhr mit dem Elterncafé ein offener Treff für Eltern/Großeltern mit Kindern im Alter bis drei Jahren in den barrierefreien Familienbüro-Räumen in der Philipp-Reis-Straße 4-8 statt; der Eingang befindet sich in der Heinrich-von-Stephan-Straße in Höhe des dortigen Zebrastreifens. Das Angebot ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht nötig.

Eltern und Großeltern können das wöchentliche Treffen nutzen, um sich in gemütlicher Atmosphäre untereinander auszutauschen, Kontakte zu anderen Familien in Heusenstamm zu knüpfen und ein kleines Frühstücksangebot zu genießen. Für die Kinder gibt

es abwechslungsreiches Spielmöglichkeiten mit Gleichaltrigen. Das offene Elterncafé wird von Jennifer Engelmohr, die für den Caritasverband Offenbach/Main e. V. die Schwangerenberatung anbietet, begleitet. Weitere Infos zum Elterncafé gibt's im Familienbüro bei Katrin Roth und Johanna Fritz: Telefon 06104 607-1717 und 607-1718 oder per Mail an familie@heusenstamm.de.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Frau Friedrich

Seriöser Ankauf & Haushaltsauflösungen

Wir kaufen wertvolle & alte Gegenstände – diskret & fair

Sie möchten Schmuck, Antiquitäten oder Sammlerstücke verkaufen? Frau Friedrich ist Ihre erfahrene Ansprechpartnerin für den seriösen Ankauf verschiedenster Wertgegenstände.

Wir kaufen u. a.:

- Gold & Silber (Altgold, Bruchgold, Zahngold)
- Goldschmuck, Modeschmuck, Bernstein, Korallen
- Münzen & Orden
- Pelze & Lederwaren (auch Krokotaschen)
- Ferngläser & Bleikristall
- Bilder & Figuren
- Perücken & Puppen
- & Modelleisenbahnen -
- Schallplatten, Musikinstrumente & Schreibmaschinen
- Gardinen, Gobelin, Möbel, Kleidung, Orden und vieles mehr

Haushaltsauflösungen

✓ Komplette Wohnungs- und Haushaltsauflösungen
zuverlässig ✓ diskret

Erreichbarkeit

Montag – Sonntag: 8:00 – 20:30 Uhr
Telefon: 069 / 34875842

- ✓ Kostenlose Beratung & Anfahrt
- ✓ Kostenlose Werteinschätzung
- ✓ Höchstpreise – faire Bezahlung
- ✓ 100 % seriös & diskret

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
P rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!



RP kontrolliert chemische Produkte aus dem außereuropäischen Ausland

Geprüfte Chemikalien sind nahezu alle mangelhaft

Darmstadt/Frankfurt (NZH) Chemische Produkte für Reinigung oder kleinere Renovierungen werden zunehmend online aus dem außereuropäischen Ausland bestellt. Kontrollen der Marktüberwachung Chemikaliensicherheit im Regierungspräsidium (RP) Darmstadt zeigen: Nahezu alle von den Zollbehörden im Rhein-Main-Gebiet gemeldeten verdächtigen Sendungen wiesen mit Blick auf die gefährstoffrechtliche Kennzeichnung Mängel auf und durften nicht in den freien Verkehr gebracht werden. Besonders beliebte Chemikalien sind Klebstoffe, epoxidharzbasierte Beschichtungsmittel sowie Rostentferner und Allzweckreiniger. Hauptmangel war die fehlende oder unzureichende deutsche Kennzeichnung mit Gefahrenhinweisen. Teilweise fehlten auch Angaben zu Hersteller oder Lieferant, in Einzelfällen waren nicht mehr zugelassene Inhaltsstoffe enthalten. Verdächtige Warensendungen werden zur gefährstoffrechtlichen Bewertung in die Zuständigkeit der RP-Marktüberwachung abgegeben. Sind die gemeldeten Produkte mangelhaft gekennzeichnet, kann die Marktüberwachung am Frankfurter RP-Standort die Überlassung in den freien Verkehr verbieten. Die Verantwortung liegt dann beim Käufer, meist

bleibt nur die Rücksendung oder Vernichtung der Ware – oft mit hohen Kosten. Das RP rät daher, bereits vor dem Kauf zu prüfen, ob die Produkte den EU-Kennzeichnungsvorgaben entsprechen. Gefahrstoffe müssen klar erkennbare Gefahrenpiktogramme und Hinweise in deutscher Sprache tragen; diese Informationen müssen auch auf Onlineplattformen sichtbar sein. Fehlen entsprechende Angaben oder ist bereits auf Produktfotos keine deutsche Beschriftung erkennbar, sollte vom Kauf abgesehen werden. Besonders Trendprodukte aus sozialen Medien führen immer wieder zu massenhaften Zollmeldungen. Vor dem Kauf von Chemikalien aus dem außereuropäischen Ausland warnt das RP schon lange, in den vergangenen Jahren hat sich die Zahl der Meldungen drastisch erhöht. In der vergangenen Woche wurde dem RP an einem Tag über 300-mal der gleiche Abflussreiniger gemeldet, da die stark ätzende Wirkung nicht durch Gefahrenpiktogramme gekennzeichnet war. Tipp: Verbraucherinnen und Verbraucher sollten immer darauf achten, dass Gefahrstoffe eine Kennzeichnung mit den notwendigen Gefahrenhinweisen in deutscher Sprache tragen, um diese einerseits richtig anzuwenden und andererseits im Notfall schnell richtig handeln

zu können, indem das medizinische Personal die notwendigen Angaben zu den verwendeten Stoffen schnell vorliegen hat. Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) bietet dafür online eine „Checkliste zum Einkauf sicherer Produkte im Internet“ an. Hintergrund: Marktüberwachung beim RP Täglich gelangen neue technische Produkte und Chemikalien im europäischen Wirtschaftsraum in den Handel. Immer wieder werden Beschäftigte, Verbraucher oder unbeteiligte Dritte durch mangelhafte Produkte oder deren mangelhafte Verwendung in ihrer Gesundheit gefährdet oder gar geschädigt. Das RP Darmstadt überwacht Hersteller, Betriebe und Handel, um unsichere Produkte oder deren fehlerhafte Anwendung zu erkennen und zu verhindern, dass sie verbreitet oder weiterverwendet werden. Diese Maßnahmen dienen nicht nur dem unmittelbaren Schutz der Menschen, sondern helfen auch, den Wirtschaftsstandort Deutschland zu sichern, indem die heimische Wirtschaft vor unfairem Wettbewerb durch unsichere Billigprodukte geschützt wird. Link: <https://rp-darmstadt.hessen.de/sicherheit-und-kommunales/produktsicherheit/chemikaliensicherheit>

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Sammlerin kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Leder- und Lammfelljacken, Perücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Altund Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Zinn, Bücher, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 07:30-21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Ida kauft an: Pelze aller Art. Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Markentaschen. Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 0178/46 12931

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

Frau Friedrich sucht und kauft
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Christine, 68 J., bin Witwe, schön u. jugendlich (ohne Anhang), ich bin sehr vielseitig, häuslich, romantisch u. treu, ich mag alte Schlager u. gemütliche Fernsehabende, ich habe lange im medizinischen Bereich gearbeitet und suche pv einen guten, anständigen Mann, den ich gerne umarmen u. verwöhnen möchte, auch bis 80 J. Tel. 0160 - 7047289

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

Draht- und Gitterzäune
• Schiebetore • Drehkreuze
• Schranken • Türen • Pfosten
• Sicherheitszäune • Tore
• Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen • Gabionen
• auch **Montagen**
• auch **Privatverkauf**

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE · JEDES ALTER · JEDER ZUSTAND

PKW

BUSSE

GELÄNDEWAGEN

WOHNMOBIL

UNFALLWAGEN

MOTORRAD

ALLES ANBIETEN · SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ **06157/8085654 o. 0176/11199111**
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ **06105 / 9 67 60 55**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ **06104 / 98 79 935**

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673



EGRO

Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ **06104 4970-90**
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung



Rhein Main Verlag

Kirchen in Heusenstamm

Kath. Kirche Heusenstamm			
Samstag, 31. Januar	17.30 Uhr: Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron	Cäcilia	Mittwoch, 4.Februar
18.15 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron	Donnerstag, 5. Februar	11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron	14.30-16.30 Uhr: Monatliches Erzähl- und Spielecafé, Gemeindesaal, Frankfurter Str. 80
Sonntag, 1. Februar	8.30 Uhr: Gebetskreis Maria Königin des Friedens Kirche Maria Himmelskron	18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung	Freitag, 6.Februar
9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia	8.30 Uhr: Gebetskreis „Maria, Königin des Friedens Kirche Maria Himmelskron		15-16.30 Uhr: Bücherei geöffnet, Familienzentrum, Leibnizstr. 57
11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron	9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron	Ev. Kirchengemeinde Heusenstamm	Samstag, 7.Februar
18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung	Freitag, 6. Februar	Samstag, 31.Januar	14.11 Uhr: Straßenfasching Dietzenbach. Ein Gemeinschaftsprojekt der evangelischen Kirchengemeinden Dietzenbach und Heusenstamm, Dietzenbacher Innenstadt
Montag, 2. Februar	12.00 Uhr: Eucharistische Anbetung Kirche Maria Himmelskron	10-14 Uhr: Gospel-Workshop Unter der Leitung von Thomas Bieser, Familienzentrum Leibnizstr. 57	18-22 Uhr: Spieletreff Heusenstamm für junge Erwachsene und Erwachsene, Familienzentrum, Leibnizstr. 57
Darstellung des Herrn	17.00 Uhr: Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron	Sonntag, 1.Februar	Sonntag, 8.Februar
17.15 Uhr: PWB Rosenkranzgebet Kirche Maria Himmelskron	18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron	10.00 Uhr: Gospelgottesdienst mit Vikar Marvin Trebbien und den Teilnehmern des Gospel-Workshops, Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Corinna Klodt, Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80
Dienstag, 3. Februar	Samstag, 7. Februar	Montag, 2.Februar	Dienstag, 10.Februar
9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia	17.30 Uhr: Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron	19.30-21.00 Uhr: Literaturkreis, Familienzentrum Leibnizstr. 57	12 Uhr: Mittagsgebet in der
Mittwoch, 4. Februar	18.15 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron	Dienstag, 3.Februar	
7.00 Uhr: Ökumenisches Morgenmeditation Pfarrheim St. Cäcilia	Sonntag, 8. Februar	12.00 Uhr: Mittagsgebet in der Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80	
16.00 Uhr: Rosenkranzgebet Marienkapelle	9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St.		

Finde dein neues Lieblingsstück!

Kleidertausch-Party am 6. Februar im Pfarrheim St. Cäcilia

Heusenstamm (NZH) Finde dein neues Lieblingsstück! Unter diesem Motto lädt der Heimat- & Geschichtsverein mit den Naturengel alle interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Heusenstamm und der Region zur nächsten „Kleidertausch-Party“ am Freitag, 6. Februar, ein. Die Veranstaltung findet statt von 18 bis 20 Uhr im Pfarrheim St. Cäcilia, Schloßstraße 8.	ist möglich ab 16.30 Uhr. Hier werden aber lediglich Sachen angenommen, geprüft und ev. auch direkt an den / die Bringer*in zurückgegeben. Der eigentliche Kleidertausch startet dann wie gehabt um 18 Uhr. Alle Teilnehmer*innen werden gebeten sich an die Kleidertausch-Regeln zu halten (auch einzusehen im Download-Bereich www.dienaturengel.de oder per Anfrage an info@dienaturengel.de). Jede*r bringt bitte nur maximal 10 Kleidungsstücke mit. Mitgebracht und getauscht werden können gut erhaltene Damen- und Herrenkleidung sowie auch Kinderkleidung, auch Schuhe und Accessoires wie Handtaschen, Modeschmuck und Tücher und willkommen. Außerdem steht die närrische Zeit bald an – auch Faschingskostüme dürfen gerne mitgebracht werden. Jede*r bringt schöne und gut erhaltene Kleidungsstücke mit, die er oder sie nicht mehr trägt. Im Gegenzug darf man aus der gesammelten Kleidung neue Teile wählen. Restbestände können nach Ende der Veranstaltung wieder abgeholt werden oder werden von den Organisatoren gleich für das nächste Event aufbewahrt oder an soziale Einrichtungen gespendet. Durch die Kleidertauschaktionen wird die Lebensdauer von Kleidungsstücken auf spaßige Art verlängert und in lockerer Atmosphäre wird das Ganze zu einem schönen Event. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen per Mail an info@dienaturengel.de .	Heusenstamm (NZH) Bei dem nächsten Treffen der „Literaturfreunde“ wird das Werk der Schriftstellerin Ursula Krechel vorgestellt. Krechel veröffentlicht seit 1977 Gedichtbände, Theaterstücke, Essays und Prosa. Bekannt ist ihr Roman „Landgericht“, der auch verfilmt wurde. Sie besticht durch ihre gesellschaftlichen Themen und starken Lebensgeschichten. Neben verschiedenen anderen Auszeichnungen wurde Ihr 2025 der renommierte Georg-Büchner-Preis zuerkannt. Herzliche Einladung an alle Literaturinteressierten zum offenen Treff der „Literaturfreunde“ am Montag, 2. Februar, 19.30 bis 21 Uhr, im Familienzentrum Leibnizstraße 57. Moderation Sophie Eckert.
Dieses Mal testen die Veranstalter etwas Neues: Eine Vorabgabe von Kleidungsstücken		

50 Jahre Verein zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V.

Seligenstadt (NZH) Nach der Winterpause startet das RegioMuseum des Kreises Offenbach mit viel Schwung am Sonntag, 1. Februar , ins neue Jahr. Bis Ende November hat das Museum im Klosterhof 2 in Seligenstadt am Wochenende sowie an Feiertagen jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist gleichgeblieben: Erwachsene zahlen zwei Euro und Kinder einen Euro.	der neue Zielgruppen zu erschließen, denn viele wissen gar nicht, welches Juwel wir bei uns im Kreis Offenbach haben.“ So werden Sonderführungen für Schulklassen, Ferienspielgruppen, Vereine und andere Gruppen angeboten, aber auch thematische Führungen, beispielsweise zur Geschichte der Römer, Perlenstickerei und der Funde des fränkischen Gräberfeldes in Klein-Welzheim, stoßen auf zahlreiches Interesse. Marc Weissenberger liest am Donnerstag, 5. März , um 19 Uhr aus seinem Debütbuch „INFAMIUM“. Der historische Verschwörungsroman, welcher im frühen Mittelalter spielt, erzählt die Geschichte zweier Benediktiner Mönche. Zwei Wochen später spricht die Gästeführerin des Klosters Bronnbach Karin Pauly in einem Vortrag über die Benediktinerregeln im Kloster „Regula Benedicti“. „Deutschland: Deine Hessen“ heißt es am Donnerstag, 23. April . Walter Renneisen bringt hessisches Kabarett ins Winterrefektorium. Dabei hat er nicht nur eigene Texte im Gepäck, sondern auch die anderer Hessen – wie Goethe oder Tacitus. Eintrittskarten sind zum Preis von zehn Euro im Vorverkauf im RegioMuseum erhältlich. Da die Anzahl der Plätze ist	auf 100 Personen begrenzt ist, lohnt es sich schnell zu sein. Zum Internationalen Museumstag am Sonntag, 17. Mai , lockt ein Wein-Kultur-Event „Wein, Geschichten und Musik“ auf die Terrasse am Winterrefektorium. Ab 16 Uhr sind Sängerin Theresa Zänglein-Unger und Gitarrist Florian Hofmann mit historischen Weinliedern zu hören. Walter Scharwies moderiert und präsentiert Geschichten um den Wein. Dazu kommen Weine des Staatlichen Hofkellers Würzburg vom Hörsteiner Abtsberg ins Glas. Zwei Ausstellungen runden die Veranstaltungsreihe im ersten Halbjahr ab. Den Auftakt macht im März eine Sonderausstellung mit dem Fastnachtsmuseum. Den ganzen Monat werden Schätze und Prachtstücke aus der Geschichte der Seligenstädter Fastnacht gezeigt. Ab Mitte Juni folgt die Jubiläumsausstellung „50 Jahre Verein zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V.“. Bis Ende September werden besonders herausragende Aktivitäten und Exponate aus der Vereinsgeschichte präsentiert. Weitere Informationen und das komplette Veranstaltungsprogramm sind unter www.kreis-offenbach.de/regiomuseum veröffentlicht.
Der Verein zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V. feiert 50. Geburtstag und hat aus diesem Anlass für ein vielfältiges Programm in den historischen Mauern gesorgt. Dr. Norbert Gassel, Vorsitzender des Vereins zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V.: „Wir haben uns für eine Mischung aus Lesungen, Vorträgen und Unterhaltung entschieden, um zahlreiche neue Gäste ins RegioMuseum zu locken. Gleichzeitig haben wir aber auf die klassischen Themen, die das Museum verkörpert gesetzt. Deswegen stehen die Benediktiner, der Wein, die Mundart und der Limes im Fokus.“ „Das RegioMuseum ist weit mehr als ein Museum“, sagt Landrat Oliver Quilling. „Es ist der Ort, in dem Geschichte lebendig wird. Deswegen versuchen wir immer wie-		

Neues bei den „Literaturfreunden“

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND



Goldschmuck



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!


Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg
Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Da muss der Fachmann ran!



BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Wärmeschutz und Energiesparen

FENSTER - TÜREN - AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

Jetzt sich noch den 15%-Bafa-Förderungszuschuss sichern!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



Made in Germany

***Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis**

☎ 0 61 06 73 32 44 ✉ fenster-sommer@gmx.de
☎ 01 71 6 51 24 40 www.fenster-sommer.de

Region (RZ) Neue Qualitäts-Wärmeschutzfenster und Türen von Ihrem Experten W. Sommer, erfüllen neben einer individuellen Gestaltungsvielfalt auch die Anforderungen an nachhaltiges, energieeffizientes und wirtschaftliches Renovieren und Bauen. Winfried Sommer plant und gestaltet Ihre Bauvorhaben rund um Ihr Haus. Eine Investition ins Eigenheim ist immer sinnvoll und man hat lange seine Freude daran.

Steigender Anforderungen an Fenster und Haustüren verlangen nach individueller Beratung und individuellen Lösungen.

Der Kauf neuer Qualitäts-Fenster und Haustüren muss gut überlegt sein. Nicht nur die aktuellen Anforderungen der Energiesparverordnung müssen berücksichtigt werden, auch der persönliche Stil und das eigene Sicherheitsbedürfnis sollen Beachtung finden. Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster, -Haustüren, -Innentüren und -Überdachungsprogramme aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Kellerabgangsüberdachungen, Vorbauten und Carports. Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten.

Der renommierte Fenster- und Türen-Fachbetrieb mit eigenen Monteuren garantiert eine ordnungsgemäße und fachgerechte Auftragsabwicklung.

Tel.: 0 61 0 6 / 7 3 3 2 4 4
Mobil: 0 1 7 1 / 6 5 1 2 4 4 0
Web: www.fenster-sommer.de
E-Mail: fenster-sommer@gmx.de



Foto: Sommer Fenster

RÖHNKE

Sanitär – Heizung

das ganze Bad aus einer Hand

Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com



Baugesellschaft Turnus mbH

Baus Ausführungen jeder Art · Hochbau & Gewerbebau · Wohnungsbau

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

50 Jahre Verein zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V.

Seligenstadt (NZH) Nach der Winterpause startet das RegioMuseum des Kreises Offenbach mit viel Schwung am Sonntag, 1. Februar 2026, ins neue Jahr. Bis Ende November hat das Museum im Klosterhof 2 in Seligenstadt am Wochenende sowie an Feiertagen jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist gleichgeblieben: Erwachsene zahlen zwei Euro und Kinder einen Euro.

Der Verein zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V. feiert 50. Geburtstag und hat aus diesem Anlass für ein vielfältiges Programm in den historischen Mauern gesorgt. Dr. Norbert Gassel, Vorsitzender des Vereins zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V.: „Wir haben uns für eine Mischung aus Lesungen, Vorträgen und Unterhaltung entschieden, um zahlreiche neue Gäste ins RegioMuseum zu locken. Gleichzeitig haben wir aber auf die klassischen Themen, die das Museum verkörpert gesetzt. Deswegen stehen die Benediktiner, der Wein, die Mundart und der Limes im Fokus.“

„Das RegioMuseum ist weit mehr als ein Museum“, sagt Landrat Oliver Quilling. „Es ist der Ort, in dem Geschichte lebendig wird. Deswegen ver-

suchen wir immer wieder neue Zielgruppen zu erschließen, denn viele wissen gar nicht, welches Juwel wir bei uns im Kreis Offenbach haben.“ So werden Sonderführungen für Schulklassen, Ferienspielgruppen, Vereine und andere Gruppen angeboten, aber auch thematische Führungen, beispielsweise zur Geschichte der Römer, Perlenstickerei und der Funde des fränkischen Gräberfeldes in Klein-Welzheim, stoßen auf zahlreiches Interesse.

Marc Weissenberger liest am Donnerstag, 5. März 2026, um 19:00 Uhr aus seinem Debütbuch „INFAMIUM“. Der historische Verschwörungsroman, welcher im frühen Mittelalter spielt, erzählt die Geschichte zweier Benediktiner Mönche. Zwei Wochen später spricht die Gästeführerin des Klosters Bronnbach Karin Pauly in einem Vortrag über die Benediktinerregeln im Kloster „Regula Benedicti“.

„Deutschland: Deine Hessen“ heißt es am Donnerstag, 23. April 2026. Walter Renneisen bringt hessisches Kabarett ins Winterrefektorium. Dabei hat er nicht nur eigene Texte im Gepäck, sondern auch die anderer Hessen – wie Goethe oder Tacitus. Eintrittskarten sind zum Preis von zehn Euro im Vorverkauf im RegioMuseum erhältlich. Da die Anzahl der Plätze ist

auf 100 Personen begrenzt ist, lohnt es sich schnell zu sein. Zum Internationalen Museumstag am Sonntag, 17. Mai 2026, lockt ein Wein-Kultur-Event „Wein, Geschichten und Musik“ auf die Terrasse am Winterrefektorium. Ab 16:00 Uhr sind Sängerin Theresa Zänglein-Unger und Gitarrist Florian Hofmann mit historischen Weinliedern zu hören. Walter Scharwies moderiert und präsentiert Geschichten um den Wein. Dazu kommen Weine des Staatlichen Hofkellers Würzburg vom Hörsteiner Abtsberg ins Glas.

Zwei Ausstellungen runden die Veranstaltungsreihe im ersten Halbjahr 2026 ab. Den Auftakt macht im März eine Sonderausstellung mit dem Fastnachtstheatermuseum. Den ganzen Monat werden Schätze und Prachtstücke aus der Geschichte der Seligenstädter Fastnacht gezeigt. Ab Mitte Juni folgt die Jubiläumsausstellung „50 Jahre Verein zur Förderung des RegioMuseums Seligenstadt e.V.“. Bis Ende September werden besonders herausragende Aktivitäten und Exponate aus der Vereinsgeschichte präsentiert.

Weitere Informationen und das komplette Veranstaltungsprogramm sind unter www.kreis-offenbach.de/regiomuseum veröffentlicht.

Fachkräfte direkt auf dem Campus finden

Unternehmen erhalten Sonderkonditionen für „meet@frankfurt-university“

Frankfurt (NZH) In Zeiten des Fachkräftemangels versuchen viele Betriebe, möglichst frühzeitig mit jungen Talenten in Kontakt zu treten. Eine gute Gelegenheit dazu bietet die meet@frankfurt-university. Die zweitägige Karrieremesse auf dem Campus der Frankfurt University of Applied Sciences gehört zu den größten und erfolgreichsten Veranstaltungen ihrer Art in Hessen. Unternehmen aus dem Kreis Offenbach haben bei der kommenden Ausgabe am 27. und 28. Mai 2026 erneut die Möglichkeit, sich zu Sonderkonditionen zu präsentieren.

Interessierte können zwischen einem Einzelstand und der Teilnahme am Standort-Plus-Gemeinschaftsstand „Regionale Wirtschaft“, der während des zweiten Messtages vor Ort sein wird, wählen. Beide Varianten bieten eine ideale Plattform, um direkt mit Studierenden ins Gespräch zu kommen und sie über berufliche Perspektiven sowie konkrete Jobangebote im eigenen Unternehmen zu informieren. Auch Kooperationen zu wissenschaftlichen Abschlussarbeiten oder Praktika sind für den akademischen Nachwuchs von Interesse.

Bei der Buchung profitieren lokale Unternehmen von der strategischen Partnerschaft zwischen Standort Plus und der Frankfurt UAS, durch die ihnen besondere Konditionen gewährt werden. Wer sich bis zum 16. März 2026 entscheidet, erhält sogar noch einen zusätzlichen Frühbucherrabatt. Detaillierte Informationen können unverbindlich per E-Mail an standortplus@kreis-offenbach.de angefordert werden.

Hintergrund

Anlässlich von Standort Plus – dem gemeinsamen Wirtschaftsförderkonzept des Krei-

ses Offenbach, der 13 Kommunen, der IHK Offenbach am Main und der Kreishandwerkerschaft Stadt und Kreis Offenbach – sind der Kreis und die Frankfurt University of Applied Sciences eine strategische Partnerschaft eingegangen. Die Zusammenarbeit soll Unternehmen unkompliziert Zugang zu Hochschulwissen ermöglichen und ihnen Ansprechpersonen für Fragen wie zu Innovation, Digitalisierung und Personalmanagement vermitteln. Daraus hervorgegangen sind bereits erfolgreiche Beratungsreihen und Informationsveranstaltungen sowie eine Vielzahl von individuellen Forschungsk Kooperationen, berufspraktischen Semestern und Abschlussarbeiten von Studierenden mit und in Unternehmen aus dem Kreisgebiet. Weitere Informationen sind unter www.standortplus.de/wissenschaft-stärkt-wirtschaft abrufbar.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung



RheinMainVerlag



Elektro Kohl



BAUKNECHT

HEKO P300 Pyrolyse-Herdset mit 2-fach Teilauszug

- Multifunktions-Heißlufttherd mit 14 Funktionen - Pyrolyse-Reinigungssystem - 2-fach Teilauszug
- Elektronik-Uhr - LC-Text-Display - 65 Liter Garraumvolumen - Vollglasinnentür, 4-fach verglast
- PowerHeißluft - Pizzafunktion - Schnellaufheizen - Slow Cooking - Garraum-Temperatur bis 250 °C
- Edelstahl-Schalterblende - Versenkbare Bedienknebel - EEK: A+
- 60 cm Glaskeramik-Kochfeld - Flacher Edelstahl-Rahmen
- 4-fach Restwärmeanzeige - 4 Kochzonen, davon 1 Bräter-ZweikreisKochzone, 1 DUO-ZweikreisKochzone

~~UVP 1139 €~~

UNSER PREIS

599 €

(EEK A+)

Wir liefern!
Wir montieren!
Wir schließen an!
Wir entsorgen Ihre Altgeräte!



BEKO

***A* Waschmaschine 8 kg 1400 U WMO 822 A**

- Fassungsvermögen: 8 kg - 1400 U/min.
- SteamCure (Dampf gegen harte Flecken und Faltenbildung) - AddXtra Nachlegefunktion
- 15 Programme - 5 Zusatzfunktionen - Aquawave-Schontrommel
- Mengenautomatik - Reversierende Trommel - ProSmart Inverter Motor
- Multifunktionsdisplay - Restzeitanzeige - Watersafe

~~UVP 499 €~~

UNSER PREIS

399 €

(EEK A)



MIELE

G 5651 Vi Active ed EB-Geschirrsp. A 60cm vollintegr. 45dB 8,2L Korb

- Höchste Energieeffizienzklasse A - Sie sparen Energie und schonen die Umwelt
- Beste Ergebnisse in weniger als einer Stunde - QuickPowerWash
- Sparen Sie bis zu 50% Strom mit Hilfe des Miele-Warmwasseranschlusses
- Energieverbrauch pro 100 Betriebszyklen: 54 kWh, Wasserverbrauch pro Betriebszyklus: 8,2 l, Betriebsgeräusch: 45 dB(A)
- Besteckkorb
- Bauform: Vollintegrierbar
- 13 Maßgedecke
- Waterproof-System
- Automatic, ECO, Express, ExtraSaubere, ExtraTrocken, Fein (Glas) 45°, Intensiv 75°, PowerWash 65°C, QuickPowerWash

~~UVP 1099 €~~

UNSER PREIS

799 €

(EEK A)



LIEBHERR

KGnsf57Vb03 268 l / 103 l Kühl-Gefrierkombi freistehend NoFrost 129 kWh Jahr (Edelstahl)

- PowerCooling mit FreshAir-Aktivkohlefilter
- SmartDeviceBox: als optionales Zubehör
- Nutzinhalt Kühlen/Gefrieren: 268 l / 103 l
- Energieeffizienzklasse: B, 129 kWh/Jahr
- NoFrost-Frostreduzierung
- 5/4 Abstellflächen, 3 Gefrierschubladen, 1 Frische-/Gemüseschubladen
- SuperFrost Funktion, SuperCool Funktion
- LC-Display monochrom hinter der Tür, Touch-Elektronik
- LED-Deckenbeleuchtung
- Abmessungen (HxBxT): ca. 201,5 x 59,7 x 67,5 cm, Gewicht: 77,1 kg

~~UVP 999 €~~

UNSER PREIS

799 €

(EEK B)



SIEMENS

WT 43 HV03 E Wärmepumpentrockner 7 kg

- LED-Display - touchControl-Tasten - Restzeitanzeige - 24 h Endezeitvorwahl
- autoDry - Outdoor-Programm
- Knitterschutz nach Programmende
- easyClean-Filter - anti-vibration Design - softDry-Trommelsystem
- Türanschlag rechts - 7 kg Fassungsvermögen - EEK: E
- Unterschiebbar ab 85 cm Nischenhöhe

~~UVP 1029 €~~

UNSER PREIS

499 €

(EEK E)



BOSCH

Einbau-Backofen Edelstahl *A* HBF 133 BR 0

- Bedienung mit LED-Display - Elektronik-Uhr
- Autostart
- Eco Clean Direct Rückwand: Fettspritzer werden noch während des Zubereitens wie von selbst beseitigt
- 5 Beheizungsarten: 3D Heißluft, Ober-/Unterhitze, Umluftgrill, Heißluft Sanft, Variabler Großflächengrill
- Temperaturregelung von 50 °C - 275 °C
- Inkl. 1 x Kombirost, 1 x Universalpfanne

~~UVP 889 €~~

UNSER PREIS

379 €

(EEK A)

Hauptstraße 29 • 63322 Rödermark-Waldacker • Tel. 06074 / 986 57

info@elektrokohl.de

www.elektrokohl.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr • Mi., Sa. 10.00 - 13.00 Uhr